RA Harald Schröer
Stellv. Hauptgeschäftsführer
Zentralverband Deutsches Baugewerbe

Erfahrungen mit grenzüberschreitendem Personaleinsatz

20. Münsterische Sozialrechtstagung
5. Dezember 2014

Vielfalt der Arbeitsformen im Baugewerbe

„klassisch“

- Einsatz ausländischer Nachunternehmer auf Werkvertragsbasis (Werkvertragsbeschäftigung)
- ~~grenzüberschreitende Arbeitnehmerüberlassung (Kollegenhilfe zwischen inländischen und ausländischen Baubetrieben)~~

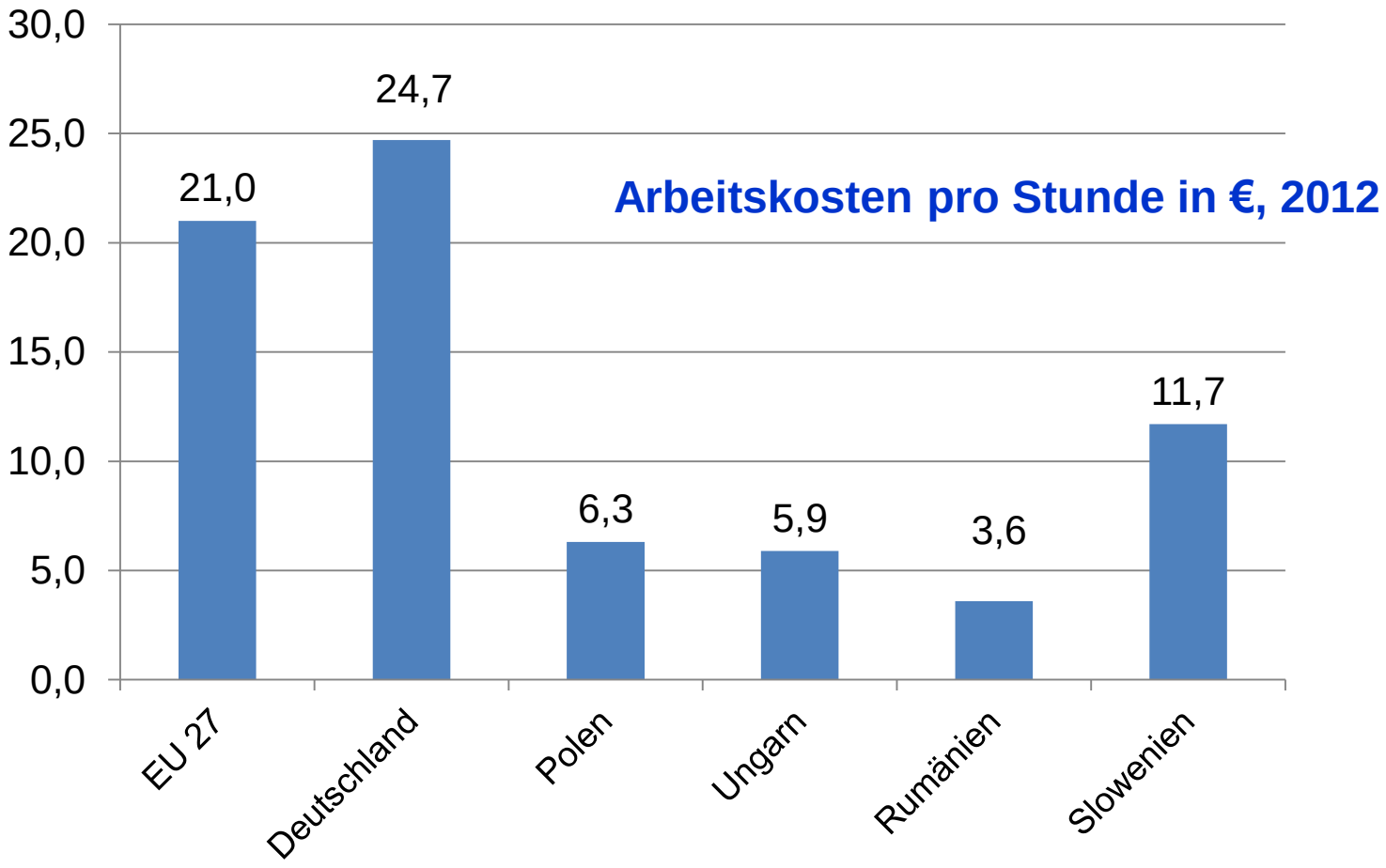
„modern“

- Werkvertragsbeschäftigung zu illegalen Lohnbedingungen
- Scheinwerkverträge
- Scheinselbständigkeit

Zitat

„In der medialen Wahrnehmung ist der Einsatz von Hilfspersonen im Rahmen von sog. Scheinwerkverträgen im Begriff, der Arbeitnehmerüberlassung als arbeitsrechtlichem „Schmuddelkind“ den Rang abzulaufen.“

Arbeitskostengefälle im europäischen Baugewerbe



Quelle: Eurostat, April 2013

Dimension der Werkvertragsbeschäftigung ausländischer Bauarbeiter

	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Baustellen
2008	2.183	53.456	15.063
2009	2.384	51.240	15.171
2010	2.620	57.331	16.710
2011	3.235	69.308	21.409
2012	3.885	75.304	22.307
2013	4.680	88.923	29.492

Quelle: Geschäftsberichte der SOKA-BAU

Kalkulationsgrundlagen für Entsendebetriebe

- Allgemeinverbindliche Branchenmindestlöhne:

  Mindestlohn 1
  für einfache Bauarbeiten: 11,15 €

  Mindestlohn 2
  für qualifizierte Bauarbeiten: 14,20 €

- Urlaubskassenbeitrag: 15,3 % des Bruttolohnes

- Beitragsaufkommen: ca. 70 Mio. € (2013)

Erfahrungen mit Entsendebetrieben

Problem

- Bemessungsgrundlage für Lohnsteuer, SV-Beiträge und SOKA-BAU-Beiträge:
  - **nicht** tatsächlich gezahlter Lohn,
  - **sondern:** geschuldeter Lohn für alle lohnzahlungspflichtigen Stunden !

Ausweichstrategien

1. Manipulation der lohnzahlungspflichtigen Stunden
2. aufgabenorientierte Arbeitszeit
3. Unterschreitung des Mindestlohnes durch überwiegende/ ausschließliche Vergütung mit Mindestlohn 1

Unrealistische Bauausführungszeiten

Geschäftsmodell

➡ Manipulation der tatsächlich benötigten Arbeitsstunden

Beispiel: Verlegung von Betonstahl

Behauptung des Subunternehmers:	durchschnittliche Verlegezeit nach Arbeitszeitrichtwerten:
2 bis 5 Stunden je Tonne Betonstahl	10 Stunden je Tonne Betonstahl

➡ LAG Berlin-Brandenburg, 03.06.2010 - 25 Sa 973/09 (rechtskräftig):

durchschnittliche Verlegezeit ist nach § 287 Abs. 2 ZPO zugrunde zu legen

„Aufgabenorientierte Arbeitszeit“

Geschäftsmodell

- Reduzierung der lohnzahlungspflichtigen Arbeitsstunden

Beispiel

Vergütung erfolgt nur für „normgerechte“ Arbeitsstunden (polnisches Arbeitsrecht).

- Hessisches LAG, 02.02.2011 – 18 Sa 637/10 (rechtskräftig):

Der Mindestlohn ist für jede Stunde tatsächlich erbrachter Arbeitsleistung zu zahlen.

Ihre Fachkräfte | Was wir tun | Nachwuchs | Anfrage | EUworker | Kontakt

EUarbeiter - Vermittlungs- und Abrechnungsbüro

Ihr starker Partner an Ihrer Seite!

Wir kümmern uns um selbständige Unternehmer mit Meister- oder Gesellenbrief sowie Subunternehmer aus dem Bereich Bau und Handwerk, vornehmlich aus osteuropäischen Ländern.

Hier eine Auswahl der Unternehmen die wir betreuen:

- Dachdecker, Gerüstbauer
- Schweißer, Schlosser
- Maler, Lackierer
- Elektriker
- Maurer
- Dreher
- Gas- und Heizungsinstallateur
- Baggerführer
- Pflasterer
- Straßenbauer
- Zimmermann
- Estrichleger
- u.v.m.

Blicken Sie mit Zuversicht und Zufriedenheit auf Ihr Unternehmen.

Rufen Sie uns an
0176 66 875 696

Kontakt

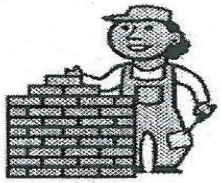
Plus Arbeit GmbH
EUarbeiter.de
Thomasstraße 6
47906 Kempen
Deutschland

E-Mail

T 02152 / 95 99 219
F 02152 / 95 99 218

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-20 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

JOB werk



B20 – 22 - 04321/79878

Sub-Firmen für Ihr Bauprojekt!

Maurer – Einschaler – Eisenflechter
Maler – Vollwärmeschützer - Verputzer
Trockenbauer- Zimmerer – Elektriker

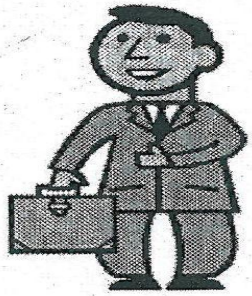
Sehr geehrte Damen und Herren,

als Personaldienstleister aus Franken haben wir uns auf die Vermittlung und Unterstützung von Sub-Firmen aus Polen, Ungarn, der Tschechischen und Slowakischen Republik spezialisiert. Wir unterstützen diese Firmen bei der Suche nach Auftraggebern europaweit und helfen bei der administrativen Abwicklung.

Die von uns betreuten Firmen sind im Besitz der erforderlichen Unterlagen, wie z.B. Freistellung für die Bauabzugsteuer, Nachweis einer Haftpflichtversicherung, A1-Bescheinigungender eingesetzten Mitarbeiter, usw.

Unser Angebot für eine qualifizierte Sub-Firma:

Regiestundensatz von 25,- Euro
(Der Preis ist gültig bis Dezember 2014.)



Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne.

Scheinselbständigkeit ausländischer Arbeitnehmer

Sachverhalt

- Anmeldung eines eigenen Gewerkes durch zwei polnische Staatsbürger
- Gewerbeanmeldung unter Wohn- und Firmenanschrift des Hauptunternehmers (HU)
- Baustellentagebücher unter Firmenlogo des HU
- nur „Werklohn“ für erbrachte „Werkleistung“, keine Urlaubs- oder Krankheitsvergütung

➡ LAG Berlin-Brandenburg, 12.09.2014 - 6 Sa 345/14 (rechtskräftig):

abhängiges Beschäftigungsverhältnis

INFORMATION MEHR VIDEOS AUS DER SENDUNG

Ausbeutung von Zuwanderern: Wer betrügt, profitiert

29.09.2014 | 44:02 Min. | Verfügbar bis 29.09.2015 | Quelle: WDR

„Wer betrügt, fliegt“ – mit diesem Slogan hatte die CSU Arbeitseinwanderern gedroht und eine Debatte ausgelöst. Die Sorge der CSU: Aus Bulgarien und Rumänien drohe eine Masseneinwanderung, um das deutsche Sozialsystem auszubeuten. Aber: Nicht einmal jeder zehnte Ausländer bezieht Hartz IV. Doch Hundertausende arbeiten unter zweifelhaften Bedingungen. Die Frage ist also: Wer betrügt hier tatsächlich wen?

WDR FERNSEHEN

die story

Bulgarische Bauarbeiter als GbR-Geschäftsführer

Geschäftsmodell

- Anmeldung als Selbständige in Bulgarien
- Vorlage der A1-Bescheinigung
- Gründung einer GbR in Deutschland
- Abschluss eines Scheinwerkvertrages als Nachunternehmer
- Tätigkeit der GbR-Gesellschafter als Maurer, Kranführer, Eisenflechter
- Monatsverdienst: 1.000 € bei 54-Stunden-Woche

SPIEGEL ONLINE

17. Januar 2013, 09:23 Uhr

Deutsch-italienische Baumafia

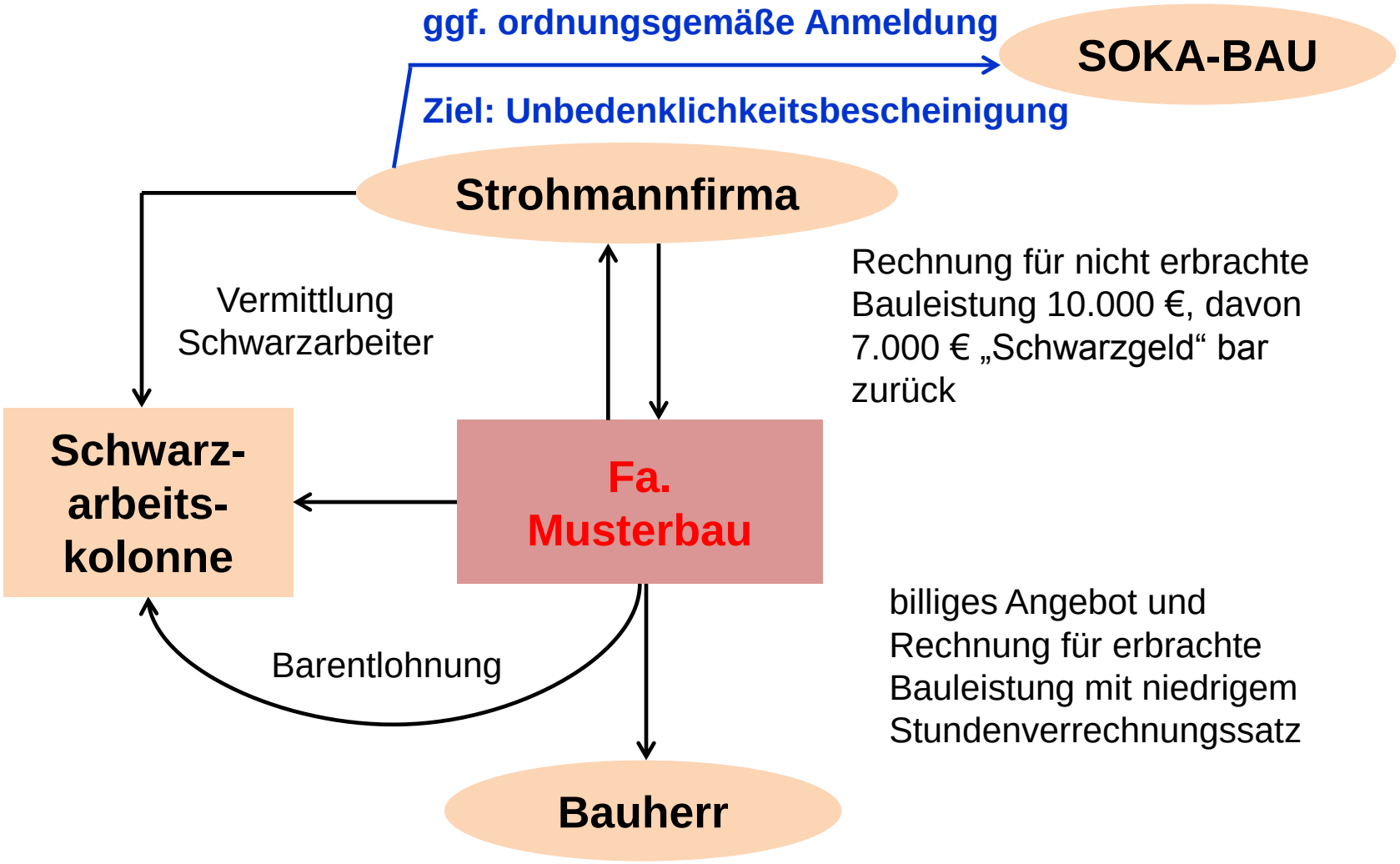
Behörden gelingt Schlag gegen organisierte Schwarzarbeit

Fahnder in Deutschland und Italien sind gemeinsam gegen die organisierte Kriminalität vorgegangen. In Nordrhein-Westfalen und Sizilien durchsuchten Ermittler Gebäude der italienischen Baumafia. Es geht um Schwarzarbeit und Steuerhinterziehung im großen Stil.

Köln - Mehr als 400 Polizisten und Steuerfahnder waren im Einsatz, elf Verdächtige wurden festgenommen: Behördenmitarbeiter in Nordrhein-Westfalen haben am Donnerstagmorgen mit großangelegten Razzien zu einem Schlag gegen die italienische Baumafia ausgeholt. In 15 Städten durchsuchten sie Privatwohnungen und Geschäftsräume italienischer Baufirmen.

Zeitgleich begannen auch italienische Behörden auf Sizilien mit Durchsuchungen, wie die Polizei in Köln mitteilte. Die Unternehmen sollen als sogenannte Strohmannfirmen für Schwarzarbeit und Steuerstraftaten verantwortlich sein. Die Ermittler gehen von einem Schaden von mehr als 30 Millionen Euro aus. Die Polizei nahm allein in NRW elf Verdächtige fest. Auf Sizilien wurden sechs Haftbefehle vollstreckt. Die Staatsanwaltschaft Köln werde die Auslieferung der Festgenommenen nach Deutschland betreiben, heißt es in einer Mitteilung der Polizei.

Mafiöse Strukturen



Ausblick: Bekämpfung der Scheinselbständigkeit

Neues Gewerbeanzeigeverfahren

- Bisher nehmen die Gewerbeämter Gewerbeanzeigen nur ungeprüft entgegen.
- Ab 1. Januar 2015 werden alle Gewerbeämter verpflichtet, Gewerbeanzeigen
  - auf Anhaltspunkte für Scheinselbständigkeit zu prüfen und
  - Verdachtsfälle an die FKS zu übermitteln

Eine neue Herausforderung für die ca. 7.000 Gewerbeämter